

Dieser Artikel wurde ausgedruckt unter der Adresse:

„20 Jahre WDR 3 Kulturpartner“

WDR Intendant Tom Buhrow: „Ein Vorbild für Kulturpartnerschaften nahezu aller Kulturprogramme der ARD“



© WDR

Der 30. Oktober steht beim Kulturradio WDR 3 ganz im Zeichen seiner Kulturpartner: Was vor 20 Jahren relativ klein begann, umfasst heute ein Netzwerk mit über 100 Kulturinstitutionen in ganz Nordrhein-Westfalen. WDR-Intendant und ARD-Vorsitzender Tom Buhrow unterstreicht dessen Bedeutung: „Die WDR 3 Kulturpartnerschaften sind sowohl für das Land NRW als auch für den WDR eine Erfolgsgeschichte. Wir haben damit eine Kooperation von Medien und Kultur geschaffen, die zum Vorbild geworden ist für Kulturpartnerschaften nahezu aller Kulturprogramme in der ARD.“

Und Valerie Weber, WDR Programmdirektorin NRW, Wissen und Kultur hebt hervor: „Die WDR3 Kulturpartnerschaften sind eine einzigartige Pionierleistung. Sie war vor 20 Jahren die erste Initiative ihrer Art und gehört heute mit ihren 120 Kulturinstitutionen zu den aktivsten Kulturnetzwerken in Europa. Das macht sie unschätzbar wertvoll für NRW als lebendige Kulturlandschaft und darüber hinaus. Die Partnerschaften mit Konzerthäusern, Theatern, Museen und Festivals zwischen Aachen und Detmold, Münster und Siegen macht die Kultur für die Menschen und für unser Publikum präsenter als je zuvor.“

Zum Jubiläum dieser bewährten Partnerschaft hat sich WDR 3 ein besonderes Programm für seine Hörer:innen ausgedacht – den WDR 3 Radiotag „20 Jahre WDR 3 Kulturpartner“ am Samstag, 30. Oktober. Los geht es mit einem WDR 3 Mosaik-Samstagsgespräch mit dem Gründer der Kulturpartnerschaften, Prof. Karl Karst und den Kulturpartnern Heide Koch vom Theater Bielefeld und Dr. Nico Anklam von der Kunsthalle Recklinghausen (ab 8 Uhr in WDR 3 oder als Podcast über wdr3.de). Von 9 bis 13 Uhr gibt es eine große WDR 3 Jubiläumssendung mit vielen Gesprächen, Interviews und Beiträgen zu und mit weiteren WDR 3 Kulturpartnern aus

ganz NRW. Um 18 Uhr folgt die Jubiläumsveranstaltung aus Köln Bocklemünd – live in WDR 3 und im Online Live-Stream auf wdr3.de. Moderator Martin Zingsheim begrüßt u.a. Isabel Pfeiffer-Poensgen, NRW-Ministerin für Kultur und Wissenschaft, Michael Vesper, Sportfunktionär und Politiker sowie den Gründer des renommierten Netzwerks, Prof. Karl Karst und WDR-Intendant Tom Buhrow. Mit ihnen wird er über die Kulturlandschaft in NRW sprechen. Musikalisch begleitet wird der Abend u.a. vom BrassEnsemble Gürzenich, der Klezmer-Band Tovte und dem Tango Ensemble Contrabajando.

Im Ausblick auf die Zukunft der erfolgreichen Kooperation betont Matthias Kremin, Programmchef des Kulturradios WDR 3: „Das Konzept einer Kulturpartnerschaft zwischen Kulturpartnern und dem WDR ist aktueller und wichtiger denn je. Wir haben im zurückliegenden Jahr der Corona-Krise deutlich gespürt, wie empfindlich und gefährdet unsere Kulturszene ist. Es braucht die Anstrengung aller, eine lebendige Kulturlandschaft zu erhalten. Dafür sind die Kulturpartner ein hervorragendes Netzwerk, das man ausbauen muss.“

Im Jahr 2000 wurden die WDR 3 Kulturpartnerschaften als erstes landesweites, nicht-kommerzielles Partnerschafts-Netzwerk zwischen Kulturträgern und dem Westdeutschen Rundfunk geschaffen. Initiator war Prof. Karl Karst, ehemaliger WDR 3-Programmchef. Die eigentlich bereits für Oktober 2020 geplante Veranstaltung musste aufgrund der Corona-Pandemie zwei Mal verschoben werden.

Weitere Informationen im Internet unter www.wdr3.de und www.kulturpartner.net sowie über das WDR 3 Servicetelefon 0221 56789 333.

Mehr zum Thema

- ▶ Eine Programmübersicht finden Sie hier | **mehr**
[<https://www.wdr.de/programmvorschau/wdr3/uebersicht/2021-10-30/>]
 - ▶ kulturpartner.net | **mehr**
[<https://kulturpartner.net/>]
 - ▶ [wdr.de/radio/wdr3](https://www1.wdr.de/radio/wdr3/index.html) | **mehr**
[<https://www1.wdr.de/radio/wdr3/index.html>]
 - ▶ Fotos zur Meldung finden Sie bei ARD-Foto | **bilder**
(<http://www.ard-foto.de/>)
-

Stand: 28.10.2021, 10.00 Uhr

Kontakt

WDR Kommunikation
Telefon: 0221 220 7100
